

Allgemeinmedizin die 1. Wahl

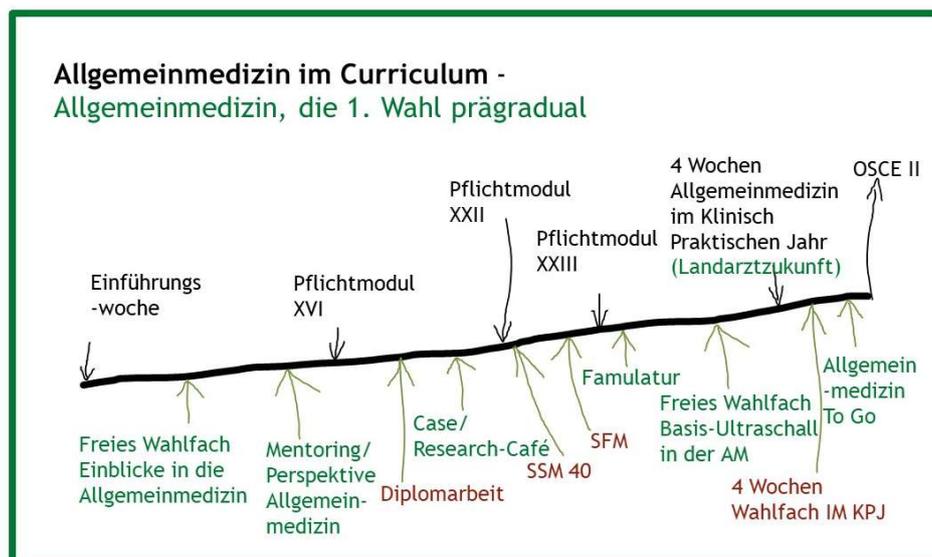


Prägraduale Angebote

Das Projekt „Allgemeinmedizin - die erste Wahl“ bietet sowohl im Studium, als auch postgradual allgemeinmedizinische Angebote und möchte damit dem Hausärzt*innenmangel entgegenwirken.

Dieses organisationsübergreifende Projekt zur Attraktivierung der Allgemeinmedizin soll Studierende schon am Anfang des Studiums für die Allgemeinmedizin begeistern, ihnen während des Studiums eine Schwerpunktsetzung ermöglichen und sie auf dem Weg in den Beruf begleiten, indem auch postgraduale Veranstaltungen, speziell für Ärzt*innen in der Basisausbildung und in der Ausbildung zum*zur Allgemeinmediziner*in angeboten werden.

Die **prägradualen Angebote** umfassen u.a. die Freien Wahlfächer „Einblicke in die AM“, prägraduales Mentoring „Perspektive AM“, „Basis-Ultraschall in der AM“ und „Research Café/Forschung trifft Praxis“ sowie Case Café, Allgemeinmedizin to go, Famulatur und/oder KPJ Tertial im Rahmen des Projekts Landarztzukunft.



*schwarz: Pflichtlehre, rot: optionale Angebote der AM,
grün: freiwillige Angebote im Rahmen des Projekts „Allgemeinmedizin, die erste Wahl“

Nähere Beschreibung:

Prägraduale Angebote:

Freies Wahlfach „Einblicke in die Allgemeinmedizin“

Diese Lehrveranstaltung findet an 5 Nachmittagen pro Semester statt, unterschiedliche Allgemeinmediziner*innen geben „Einblicke“ in die Arbeit in einer allgemeinmedizinischen Praxis. Die Inhalte reichen von der Einführung in die spezifische Arbeitsweise der Allgemeinmedizin über das Kennenlernen der spezifischen Funktionen von praktischen Ärzt*innen im Gesundheitssystem bis zu Diskussionen über berufliche Möglichkeiten und Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Mentoring „Perspektive Allgemeinmedizin“

Praxisorientiertes Einzel- oder Kleingruppenmentoring mit erfahrenen Allgemeinmediziner*innen. Findet auch als Freies Wahlfach an 4 Nachmittagen pro Semester statt. Das Hauptziel ist eine Erörterung der Perspektiven Ärztin*Arzt für Allgemeinmedizin und der Wege, die zu diesem Berufsziel führen können. Das Wahlfach soll vor allem als persönliche Unterstützung auf dem eventuellen Weg in die Allgemeinmedizin dienen.

Basis-Ultraschall in der Allgemeinmedizin

Die Hauptziele dieses Freien Wahlfachs sind das Kennenlernen, Anwenden und gegenseitige Üben der überblicksmäßigen Point-of-Care-Sonographie zur schnellen Diagnostik in der allgemeinmedizinischen Praxis.

Research Café/Forschung trifft Praxis

In diesem Format in Form eines Freien Wahlfachs werden wissenschaftliche Studien mit Relevanz für die Allgemeinmedizin diskutiert.

Case Café

Monatlich gibt es für Studierende das Angebot ein sogenanntes Case Café besuchen: Das Case Café findet in einer allgemeinmedizinischen Ordination statt. Bei Kaffee und Kuchen werden interessante Patient*innenfälle in der Kleingruppe diskutiert, es gibt auch die Möglichkeit zum direkten Kontakt mit Patient*innen.

Allgemeinmedizin to go

Das von der STAFAM organisierte „AM to go“ versteht sich als Treffpunkt für allgemeinmedizinischen Wissensgewinn und steht allen Ärzt*innen und Studierenden offen, die ihr allgemeinmedizinisches Wissen austauschen und vertiefen möchten. In diesem Fallseminar mit Dr. Peter Sigmund und weiteren wechselnden Vortragenden werden 4x im Jahr klinische Fälle zu unterschiedlichen Themen diskutiert, Teilnahme wahlweise online oder in Präsenz, 90 Minuten, abends.

Famulatur bzw. Pflichtwahlfach im Projekt „Landarztzukunft“

Studierende haben die Möglichkeit eine 4-wöchige Famulatur oder auch ihr Pflichtpraktikum in der Allgemeinmedizin im Rahmen des Projekts „Landarztzukunft“ zu absolvieren. In diesem Projekt lernen sie die Arbeit als Landarzt*ärztin und eine Region kennen. Drei bis fünf Studierende bewohnen gemeinsam eine kostenlose Unterkunft, teilen ein zur Verfügung gestelltes Auto und können an Freizeitaktivitäten sowie Fortbildungsveranstaltungen teilnehmen, die vor Ort angeboten werden.

Weitere Auskünfte zu den einzelnen Angeboten/Terminen und ANMELDUNGEN:

lehre-iamev@medunigraz.at